



Springer

Friedrich Breyer, Universität Konstanz; Wolfgang Franz, ZEW Mannheim;
Stefan Homburg, Universität Hannover; Reinhold Schnabel, Universität Essen;
Eberhard Wille, Universität Mannheim

Reform der sozialen Sicherung

Die Studie stellt einen ganzheitlichen, langfristig orientierten Entwurf zum Umbau der sozialen Sicherungssysteme vor. Sie ist Teil der Gemeinschaftsinitiative Soziale Marktwirtschaft, die von der Bertelsmann Stiftung, der Heinz Nixdorf Stiftung und der Ludwig Erhard-Stiftung getragen wird.

Aus vertragstheoretischer Sicht werden ordnungspolitische Leitlinien begründet, denen ein System der sozialen Sicherung folgen sollte. Sodann untersucht die Studie für jeden Teil des sozialen Sicherungssystems – Sozialhilfe, Arbeitslosenversicherung, Alterssicherung, Kranken- und Pflegeversicherung – welche institutionellen Arrangements mit diesen Leitlinien bestmöglich in Einklang stehen. Im Rahmen einer finanzpolitischen Begleitung werden anschließend unerwünschte Umverteilungswirkungen ausgeglichen. Abschließend werden die gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen quantifiziert.

Inhalt:

Problemstellung und Intention.- Leitlinien der Reform.- Grundsicherung und Arbeitslosenversicherung.- Alterssicherung – Kranken- und Pflegeversicherung.- Finanzpolitische Begleitung.- Quantitativer Systemvergleich bis zum Jahre 2050.- Zusammenfassung.

330 S., Bros. 1,90 \$, Back
Geb. EUR 29,95, sFr 48,00
ISBN 3-540-20703-1

erschient in Kürze

Informieren Sie sich schnell und bequem über Springer-Neuerscheinungen in Ihren persönlichen Interessengebieten und registrieren Sie sich noch heute bei springeronline.com

BESTELLSCHEIN

- Bitte liefern Sie gegen Rechnung
 - Kreditkarte
 - Visa/Barclaycard/BankAmericard
 - Eurocard/Access/Mastercard
 - American Express
- Nummer: _____ Gültig: _____

Ja, bitte liefern Sie

Ex.
Breyer, F.: Reform soz. Sicherung
ISBN 3-540-20703-1
EUR 29,95, sFr 48,00

Bitte bestellen Sie bei:

Springer
Customer Service
Haberstr. 7
69126 Heidelberg
Deutschland

Fax: +49 (0)6221 / 345 4329
email: orders@springer.de

Name/Vorname _____

Abt. _____

Institution _____

Straße _____

PLZ/City _____

Land _____

e-mail _____

Daten/Unterzeile _____

Das Kärtchen der Kunden wird nicht in Deutschland und anderen EU-Ländern, die mit dem gemeinsamen Markt und wirtschaftlicher Privatrecht (EU) verbunden sind, als gültig angesehen. Bitte bei der Bestellung beachten und den Anweisungen des Herstellers folgen. © 2005 Springer-Verlag GmbH & Co. KG